

## **Hagen et al., 2009 Zusammenfassung**

### **Verwendung von EMG zur Bewertung der Lebensqualität nach einer Vulvakrebsoperation**

#### **Ziel**

Chirurgische Eingriffe bei Vulvakrebs und vulvären intraepithelialen Neoplasien führen zu Verstümmelungen im Genitalbereich und können erhebliche Blasen-, Darm- und sexuelle Funktionsstörungen verursachen. Der Fallbericht beschreibt, wie konservative Interventionen wie das Beckenbodentraining (PFMT) die langfristigen Morbiditäten solcher Funktionsstörungen verringern können.

#### **Ergebnisse**

Ein Anstieg der Beckenbodenmuskelkraft und -ausdauer wurde mithilfe der Elektromyographie (EMG) festgestellt. Eine verbesserte Blasenkontrolle wurde durch eine Reduzierung der Miktionsfrequenz (von 15 auf sieben pro 24 Stunden) und der Anzahl der verwendeten Einlagen (von sechs auf drei pro 24 Stunden) gezeigt.

Die Auswirkungen der Harninkontinenz auf das tägliche Leben waren am Ende des Behandlungszeitraums deutlich geringer, gemessen anhand des Incontinence Impact Questionnaire. Diese positiven Ergebnisse deuten darauf hin, dass weitere Forschung mit EMG erforderlich ist, um die Wirkung von PFMT auf die Blasenfunktion nach solchen Operationen zu untersuchen.

#### **Teilnehmer und Forscher**

Die Patientin des Fallberichts war 45 Jahre alt, nullipar und hatte keine relevante medizinische Vorgeschichte und keine Kontinenzprobleme vor der Operation.

Die Forscher waren Suzanne Hagen und Doreen McClurg von der Glasgow Caledonian University, Schottland, Großbritannien.

#### **Methoden**

Die Patientin unterzog sich 16 Wochen PFMT in Kombination mit Ratschlägen zur Flüssigkeitsaufnahme und Blasentraining und wurde mithilfe von Elektromyographie-Feedback bewertet. Das verwendete Biofeedback-Gerät war das NeuroTrac ETS-Gerät (Verity Medical) und ein Computerbildschirm – ein Diagramm konnte dann gesehen werden, das die bioelektrische Aktivität der Muskeln korrelierte. Somit erhielt die Patientin visuelles und auditives Feedback und wurde ermutigt, wenn die Muskeln korrekt kontrahiert wurden. Das Feedback wurde bei jedem ambulanten Termin verwendet und lieferte auch eine Aufzeichnung des Fortschritts.

Die vollständige Zusammenfassung finden Sie unter:

<https://pubmed.ncbi.nlm.nih.gov/19475642/>